

WEITER WISSEN

Die Wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland



WEITER WISSEN ist eine gemeinsame Initiative von:

- Badische Landesbibliothek
- Bayerische Staatsbibliothek
- Deutsche Nationalbibliothek
- Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
- SLUB Dresden, Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek
- Staatsbibliothek zu Berlin
- Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
- Universitätsbibliothek Leipzig
- Universitätsbibliotheken der Humboldt-Universität zu Berlin, Freien Universität Berlin & Technischen Universität Berlin
- Universitätsbibliothek Mannheim
- TIB – Leibniz-Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften und Universitätsbibliothek
- ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften
- ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
- Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Die Kampagne WEITER WISSEN macht die Relevanz wissenschaftlicher Bibliotheken sichtbar. Sie verdeutlicht die Rolle der Bibliotheken als Voraussetzung für hochwertige Forschung und Wissenschaft. Mit wissenschaftlichen Bibliotheken ist die Forschung in Deutschland auch morgen und übermorgen gewährleistet.



Die Daten der Mondlandung wurden überschrieben. Was hätte geheißen? Die digitale Langzeitarchivierung! Wissenschaftliche Bibliotheken sorgen durch spezielle Technologien für die langfristige Verfügbarkeit. Sie schützen digitale Werke vor Verlust durch Löschen, Feuer, Wasser oder Cyberangriffe.

Prof. Dr. Dr. h.c. Julian Nida-Rümelin, Staatsminister a. D. Ludwig-Maximilians-Universität München



Foto: Diane von Schoen

Ich brauche die wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, weil ... sie als Infrastruktur des Weltwissens und als kulturelle Überlieferung unverzichtbar sind.

Für immer Daten gesichert. Mit uns.



Wissenschaftliche Bibliotheken bewahren und kuratieren kulturelles Erbe, oft bevor es als solches erkannt wird. Werke wie Goethes Erstausgaben oder die Gutenbergbibel bleiben so erhalten. Wir archivieren und restaurieren sorgfältig, um den Zugang zu Handschriften, Drucken, Fotografien und Filmen für kommende Generationen zu sichern – analog und digital.

Kulturerbe bewahren für Generationen. Mit uns.



... die Forscher:innen früher super gearbeitet haben und ich gerne von ihnen lerne.

Ich brauche die wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, weil ...

Dr. Mark Benecke
Kriminalbiologe und Spezialist für forensische Entomologie

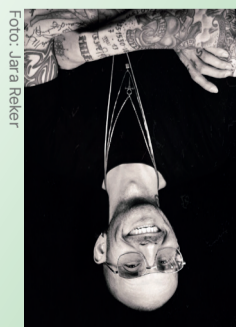


Foto: Jara Reker

Ich brauche die wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, weil ...



Foto: Anja Weber

Prof. Maja Göpel
Transformationsforscherin

... sie Räume für gesellschaftliches Lernen und ein perfektes Beispiel für eine sinnvolle Nutzung von Gemeinschaftsgütern sind: Unser Wissen vermehrt sich, weil es geteilt wird.«

Wissenschaftliche Bibliotheken sind der Motor für eine offene Wissenschaft und Gesellschaft. Sie versorgen Forschende, Lehrende und Studierende mit Forschungsdaten und -literatur und unterstützen sie mit zeitgemäßen Diensten und Werkzeugen. Das Ziel: Forschung ermöglichen für Daten, die allen zur Verfügung stehen.

WEITER WISSEN

In der Forschung entstehen enorme Datenmengen unterschiedlichster Art. Sie werden erhoben, erschlossen, analysiert, angereichert, visualisiert, archiviert und publiziert. Wissenschaftliche Bibliotheken unterstützen Forschende dabei, die Daten langfristig vorzuhalten, sie zugänglich, sichtbar und für alle nutzbar zu machen.

Vom Datenberg zur Wissensquelle.
Mit uns.

Ich brauche die wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, weil ...

... ich für meine Forschung deren Dienste, Literatur und Datenbanken, aber auch die inspirierende Ruhe der Lesesäle wie das tägliche Brot brauche.«



Foto: BBAW, Pablo Castagnola

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Marksches
Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Ich brauche die wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, weil ...



Foto: Moritz Küstner

Prof. Dr. Melanie M. Brinkmann
Virologin am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung

... sie digitale Infrastrukturen mitentwickeln und aufbauen, die die gegenwärtigen Transformationsprozesse in Lehre, Forschung und Publikationswesen unterstützen.«

Infrastrukturen und Services für die Wissenschaft.
Mit uns.

Wissenschaftliche Bibliotheken entwickeln Infrastrukturen, um Daten unterschiedlicher Art digital bereitzustellen. Dafür entwickeln sie Software und Codes, forschen zu Nutzungsgewohnheiten und Forschungsroutinen, programmieren Algorithmen und nutzen KI-Tools. Das Ziel: userfreundliche und zukunftsorientierte Services für die Forschung.

WEITER WISSEN

Forschung für alle zugänglich.
Mit uns.

Open Access ermöglicht freien Zugang zu wissenschaftlichen Informationen und Forschungsergebnissen. Dadurch können alle darauf zugreifen und die Inhalte nutzen. Das fördert die Verbreitung von Wissen. Wissenschaftliche Bibliotheken unterstützen Open Access, um eine kostenfreie Informationsversorgung für alle sicherzustellen.

Ich brauche die wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, weil ...



Foto: Peter Heiler

Prof. Dr. Viola Priesemann
Physik Komplexer Systeme
Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation und Georg-August-Universität Göttingen

... sie sich für Open Source Angebote stark machen und damit Wissen allen zugänglich machen.«

WEITER WISSEN